



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft uniVersa Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der uniVersa Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,9 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der uniVersa Leben ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,94 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 9,5% und liegt damit um 1,7 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 7,8%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.175.042
Fondsgebundene LV	34.100
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.278.178
HGB-Deckungsrückstellung	1.066.819
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	44.650
Risiko- und Übriges Ergebnis	7.468
Schlussüberschussanteil-Fonds	26.750
Zahlungen Versicherungsfälle	124.928
Zinszusatzreserve	42.660
aktivische Bewertungsreserven	180.220
freie RSt für Beitragsrückerstattung	11.430
mittlerer Tarifrrechnungszins	0,0034%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	44.650
verfügbare RfB	38.180
HGB-DRSt ohne ZZR	1.024.159
Bestandsabbaurate	12%
Passivduration	0,0084
skalierte aktivische Bewertungsreserven	180.220
Marktwert Kapitalanlagen	1.355.262
Marktwert-Bilanzsumme	1.458.398
zukünftige pass. vt. Überschüsse	62.469
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-94.643
passivische Bewertungsreserven	-32.174
zukünftige Überschüsse	148.046
zukünftige Aktionärsgewinne	36.355
latente Steuern	9.089
ökonomisches Eigenkapital	71.916
ökonomische Eigenkapitalquote	9,5%